

Kampagne zur Abschaffung der Folter



EXTERN

**URGENT
ACTION**

Sektion der Bundesrepublik Deutschland e. V.

Heerstr. 178
5300 Bonn 1
Telefon: 0228 / 65 09 81
Telex: 08 86 539

Weitere Information zu ua 135/84
(AMR 29/23/84, 30.Mai)
ai Index : AMR 29/24/84

8. Juni 1984/du

"VERSCHWINDEN"

=====

El Salvador : José Inés MEZQUITA
Walter Vidal RODRIGUEZ POLANCO
José Noe VASQUEZ ANZORA (Bitte beachten Sie die korrigierte
Edmundo Ulises GRIMALDI HERNANDEZ Schreibweise)

Unbestätigten Berichten zufolge wurde José Noe Vásquez Anzora von Guerillas und nicht von den offiziellen Sicherheitskräften entführt. amnesty international bemüht sich um weitere Informationen.

amnesty international erhielt weitere Einzelheiten über Edmundo Ulises Grimaldi Hernández. Er ist 23 Jahre alt und Industriechemiker. Weiterhin ist er Mitglied der nichtstaatlichen Menschenrechtskommission El Salvadors ('Comisión de Derechos Humanos de El Salvador'). Berichten zufolge wurde Eduardo Grimaldi von Angehörigen der Nationalpolizei entführt, als er sein Haus in der Nähe des Rosales Krankenhauses in San Salvador zwischen 14.00 und 14.30 Uhr am 23. Mai 1984 verließ. Soweit es amnesty international bekannt ist, wurde seine Verhaftung nicht bestätigt.

Es gibt keine weiteren Informationen über José Inés Mezquita, der Berichten zufolge am 10. Mai 1984 von seinem Haus von Agenten der zivilen Verteidigung mitgenommen wurde. Es wird angenommen, daß er im Hauptquartier der Polizei festgehalten wird. Walter Vidal Rodríguez Polanco wurde Berichten zufolge am 12. Mai 1984 inhaftiert und soll ebenfalls im nationalen Hauptquartier der Polizei in San Salvador festgehalten werden.

WEITERE EMPFOHLENE AKTION :

- Stellen Sie bitte alle Aktionen zugunsten von José Noe Vásquez Anzora ein;
- Senden Sie bitte weiterhin Appelle zugunsten von Walter Vidal Rodríguez Polanco, José Inés Mezquita und Edmundo Ulises Grimaldi Hernández in denen Sie um Bekanntgabe ihres Aufenthaltsortes bitten und darauf drängen, daß sie sofort entlassen werden, wenn sie nicht angeklagt und vor Gericht gestellt werden. Bitten Sie um die Zusicherung, daß sie während der Haft menschlich behandelt werden.

APPELLE AN :

Exmo. Sr. José Napoleón Duarte
Presidente de la República de El Salvador
Casa Presidencial
San Salvador
El Salvador (Präsident)

Coronel Carlos Reynaldo López Nuila
Director General de la Policía Nacional
6a Calle Oriente
San Salvador
El Salvador (Direktor der Nationalpolizei)

.../...

KOPIEN AN :

CDHES

Dr. Benjamín Cestoni
2 a Planta
Edif. Fiscalía General de la República
Centro de Gobierno
San Salvador
El Salvador
(Menschenrechtskommission der Regierung)

Diario El Mundo
2A Av. Norte No. 211
San Salvador
El Salvador
(Zeitung)

Comisión de Derechos Humanos de El Salvador (CDHES)
Av. las Américas y Calle San José
Urb. Isidro Menéndez, Edif. ACUS
San Salvador
El Salvador
(Nichtstaatliche Menschenrechtskommission)

Kanzlei der Botschaft der Republik El Salvador
Burbacherstr. - 2
5300 Bonn 1

Schreiben Sie Ihre Appelle bitte in gutem Spanisch, Englisch oder auf Deutsch. Da Informationen in urgent actions schnell an Aktualität verlieren können, bitte auf keinen Fall Appelle nach dem 20 Juli 1984.

- Bitte reagieren Sie sofort, wenn Sie diesen Brief erhalten, und beachten Sie die Empfehlungen zu jedem Einzelfall.
- Ihre Briefe sollten kurz und freundlich formuliert sein. Sprechen Sie keine direkten Anklagen aus. Stellen Sie klar heraus, daß Ihr Einsatz für die Menschenrechte in keiner Weise parteipolitisch gebunden ist. Weisen Sie auf die entscheidenden Bestimmungen internationaler Abkommen hin, wie beispielsweise auf die folgenden Artikel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen:
 - Art. 3: „Jeder Mensch hat das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit der Person.“
 - Art. 5: „Niemand darf der Folter oder grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe unterworfen werden.“
 - Art. 9: „Niemand darf willkürlich festgenommen, in Haft gehalten oder des Landes verwiesen werden.“
- Sie können den Namen von amnesty international erwähnen, wenn es nicht anders vermerkt ist. Briefe mit persönlichem oder beruflichem Bezug haben jedoch oft größere Wirkung.

- In urgent-action-Fällen muß amnesty international im Interesse der betroffenen Personen schnell handeln. Eine urgent action wird dann herausgegeben, wenn ai glaubt, über zuverlässige und genaue Informationen zu verfügen; es ist allerdings nicht immer möglich, alle Details unabhängig zu überprüfen, und in einigen Fällen kann sich die in einer urgent action dargestellte Situation schnell ändern. Wichtige neue Informationen werden jedem Teilnehmer einer urgent action mitgeteilt.
- Kopien von Antwortschreiben sollten Sie sofort an das Nationale Sekretariat weiterleiten:
 - amnesty international
 - Sektion der Bundesrepublik Deutschland
 - urgent actions —
 - Heerstraße 178, 5300 Bonn 1Danken Sie der Behörde oder Person für ihre Antwort und bitten Sie darum, weiterhin über den Fall informiert zu werden.